

**DATEN & FAKTEN**

**MakeCity Berlin**

**Das Festival für Architektur und Andersmachen**

<b>Das Festival</b>	<p><b>MakeCity Berlin ist das größte transsektoral und transdisziplinär aufgestellte Festival für Architektur und Andersmachen in Deutschland. Nach seinem Start 2015 werden zu seiner zweiten Auflage 2018 rund 20.000 Besucher*innen erwartet.</b></p> <p><b>Warum transsektoral?</b> Das Festival spricht alle Bereiche an, die im Sinne einer <i>intelligenten Stadt</i> – einer <i>smart city</i> – ganzheitlich denken und ressortübergreifend handeln sollten. Gemeint sind Politik und Verwaltung, Kultur und Wirtschaft, Stadtentwicklung und Landschaftsplanung, Architektur und Ingenieurwesen, Design und Materialproduktion.</p> <p><b>Warum transdisziplinär?</b> Der Ansatz spiegelt sich am besten in den zahlreichen Kooperationspartnern wider, die das Festival ermöglichen und das Programm aktiv gestalten: Kulturinstitutionen, Büros für Architektur, Städte- und Landschaftsplanung, Wohnungsbaugesellschaften, zivilgesellschaftliche Gruppen und Kreative aus Kunst, Design, Fotografie und Film.</p>
<b>Das Motto 2018</b>	<b>Berlin Remixing   Stadt neu gemischt</b>
<b>Worum geht es?</b>	<p>Berlin Remixing   Stadt neu gemischt ist Titel und Anspruch des diesjährigen MakeCity Festivals für Architektur und Andersmachen – und dem Kontext geschuldet: Die Berliner Grundstückspreise in der Innenstadt sind in den letzten Jahren um bis zu 500 Prozent in die Höhe geschossen. Gleichzeitig hat sich die Regierung im sozialen Wohnungsbau nie dagewesene Ziele gesetzt. Die Integration neuer Bevölkerungsgruppen, eine politisch aktive Zivilgesellschaft, die neue Konzepte kooperativen Wohnens und innovativer Mischnutzungen verhandelt – all diese Entwicklungen bestimmen den stadtweiten Dialog, den MakeCity anstößt. Wir werden über einen neuen sozialen Vertrag für die gemischte Stadt sprechen. Wir werden Innovationen auf vielen Ebenen herausstellen: materiell, in Bezug auf Prozesse, in der Architektur und der Landschaftsarchitektur. Als ein entschieden transdisziplinäres Bündnis zwischen Architekt*innen, Stadtplaner*innen, Designer*innen und zivilgesellschaftlichen Gruppen ist MakeCity Gemeinschaftsauftrag: Es gibt über 250 Veranstaltungen zu besuchen und Orte überall in der Stadt zu erforschen. Von Ausstellungen, Workshops und Exkursionen in Kulturzentren, neuen Architekturen, Studios, Produktionen und Maker Spaces. Jede Menge Gelegenheit also, an der eigenen Berliner Mischung selbst mitzumischen! Das MakeCity Team wünscht viel Spaß und Inspiration.</p>
<b>Schwerpunktthemen 2018</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Strukturen / Prozesse</b></li> <li>• <b>Architektur / Raum</b></li> <li>• <b>Stadt / Natur</b></li> </ul>
<b>Programm / Formate</b>	<p><b>Rund 250 Veranstaltungen, darunter Talks, Diskussionen, Führungen, Ausstellungen, Workshops, Open-House-Formate und Kinderevents.</b></p> <p><b>80 Touren und Führungen im Rahmen von MakeCity Open, 50 Studio Talks, 25 Urban Hubs und rund 25 Panels im Festivalzentrum.</b></p>
<b>Schirmherr</b>	<b>Michael Müller – Regierender Bürgermeister von Berlin</b>
<b>Initiatorin</b>	<b>Francesca Ferguson – MakeCity Gründerin und künstlerische Leiterin</b>
<b>Gründungspartner</b>	<b>100 Gründungspartner beteiligen sich, unterstützen das Festival finanziell und gestalten das Programm.</b>
<b>Termin</b>	<b>14. Juni – 1. Juli 2018 (einschließlich „Tag der Architektur“: 23. – 24. Juni 2018)</b>
<b>Orte</b>	<b>Berlinweit an über 100 Veranstaltungsorten</b>
<b>Festivalzentrum</b>	Tschechisches Zentrum Berlin, Wilhelmstraße 44, D - 10117 Berlin
<b>Pressekonferenz</b>	12. Juni 2018 im Festivalzentrum
<b>Eintritt &amp; Anmeldung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Veranstaltungen von MakeCity haben überwiegend freien Eintritt.</li> <li>• Aus Platzgründen und/oder wegen begrenzter Teilnehmerzahlen sind viele Angebote anmeldepflichtig.</li> <li>• Aktuelle Programminformationen und Anmeldung unter: <a href="http://makecity.berlin/">http://makecity.berlin/</a></li> </ul>

<b>Festivalzeitschrift</b>	Zu MakeCity erscheint eine Festivalzeitschrift, die an den größeren Veranstaltungsorten ausliegt, sowie der Wochenendausgabe der taz vom 9. Juni beiliegt (Auflage: 40.000).
<b>Inhaltlicher Beirat</b>	Kristin Feireiss – Architekturforum Aedes Jürgen Mayer H., J. MAYER H. und Partner – Architekten Gabriele Horn – Berlin Biennale Christine Edmaier – Architektenkammer Berlin Dr. Florian Rösch – Greenberg Traurig, LLP
<b>Finanzbeirat</b>	Thomas Herr – Geschäftsführer Valteq, Matthias Mai – mai public elations GmbH
<b>Kuratorium</b>	Benita Braun-Feldweg – Architektin, BFstudio-architects Nanni Grau und Frank Schönert – Architekt*in, Hütten & Paläste, Network Die Nachwachsende Stadt Matthew Griffin – Architekt/Entwickler Deadline (Ko-Partner mit Britta Jürgens) Bastian Lange – Geograf, Multiplicities Florian Niedermeier – Geschäftsführer, MARKTHALLE NEUN Martin Rein-Cano – Landschaftsarchitekt, Mitbegründer Topotek 1 Kristien Ring – Architektin, AA Projects Steffan Robel – Landschaftsarchitekt, Gründer A24 Landschaft Eike Roswag-Klinge – Architekt, Natural Building Lab, TU Berlin, ZRS Architekten Ingenieure Berlin, Netzwerk Die Nachwachsende Stadt Gudrun Sack – Architektin, Nägeli Architekten, Vorstand Architektenkammer Berlin Rosario Talevi – Architektin, Associate Curator MakeCity 2015 Jan Wurm – Architekt, Arup – planning & consulting, Associate Director   Foresight + Research + Innovation
<b>Gefördert von</b>	Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Berlin, creative industries fund NL
<b>Hauptkooperationspartner</b>	Architektenkammer Berlin, Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V., dan pearlman group, Tschechisches Zentrum, Alte Münze, HENN Architekten, hhpBerlin, Pfefferwerk Events
<b>Kulturinstitute und Universitäten</b>	Berlin Partner, Embajada de Espana en Alemania, Berlinische Galerie. Museum für Moderne Kunst, British Council, European Cultural Heritage Summit, Perspektive – Fonds für zeitgenössische Kunst & Architektur, Heinrich Böll Stiftung, Kingdom of the Netherlands, Institut Francais, DAZ Deutsches Architektur Zentrum, Nordische Botschaften, Rumänisches Kulturinstitut Berlin, Schweizer Botschaft, BAU International Berlin – University of Applied Sciences, Technische Universität Berlin, design akademie berlin
<b>Gründungspartner</b>	A24 Landschaft Landschaftsarchitektur GmbH, AFF ARCHITEKTEN, Artis Möbel Objekte Raum konzepte GmbH, Arup Deutschland GmbH, ASASTUDIO ALBANESE SRL, Bund Deutscher Landschaftsarchitekten Landesgruppe Berlin/Brandenburg e.V., Berlin Partner / Unit Smart Cities, bfstudio-architekten GbR, BUREAU N, c-b-a-   context of bare architecture, CLB Berlin / Sally Below + Sven Sappelt, DMSW architekten/Dahlhaus Müller Wehage Partnerschaft mbB, Eike Becker_Architekten, Flussbad Berlin e.V., Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin, Glockenweiß GmbH, Graft Gesellschaft von Architekten mbH, Heim Balp Architekten, Hirsch müller Schindele Architekten, Holzer Kobler Architekturen GmbH, HOWOGE Wohnungsbau-gesellschaft mbH, ifo ideen für orte – immobilienentwicklungs gmbh, Liebscher-Tauber +Tauber Architekten, LignoAlp DAMIANI-HOLZ & KO AG, Lobe Block GmbH & Co.KG & Muck Petzet Architekten, ludloff + ludloff Architekten BDA, MARKTHALLE NEUN GMBH, :mlzd, M.S. Schiffskontor GmbH, Ortner & Ortner Baukunst Gesellschaft von Architekten mbH, PYSALL Architekten, roedig.schop architekten, rundzwei Architekten, Sauerbruch Hutton Gesellschaft von Architekten mbH, TSPA   Making Cities Thomas Stellmach Planning & Architecture, Topotek 1 Gesellschaft von Landschaftsarchitekten GmbH, Verein zur Förderung von Kunst und Kultur am Rosa-Luxemburg-Platz e.V., vitra., WBM Wohnungsbau-gesellschaft Berlin-Mitte mbH, ZRS Architekten Ingenieure



Das Festival für Architektur und Andersmachen  
A Festival for Architecture and Urban Alternatives  
Berlin 14 JUN – 01 JUL 2018

<b>Medienpartner</b>	taz, die tageszeitung, radioeins/rbb, visit Berlin, world-architects.com, competitionline, archello, YEAST – Art of Sharing, AITArchitekturSalon
<b>MakeCity TEAM</b>	<a href="http://makecity.berlin/en/ueber-uns/">http://makecity.berlin/en/ueber-uns/</a>
<b>Produktion</b>	Make_Shift gGmbH Oderberger Straße 9, D – 10435 Berlin
<b>Pressekontakt</b>	Celia Solf & Damaris Schmitz ARTEFAKT Kulturkonzepte Marienburger Str. 16, D – 10405 Berlin Tel.: ++49 (0)30 440 10 723 / 721 <a href="mailto:press@make-shift.info">press@make-shift.info</a>
<b>Pressefotos &amp; Informationen</b>	<a href="http://makecity.berlin/presse/">http://makecity.berlin/presse/</a> <a href="https://www.artefakt-berlin.de/aktuelle-projekte/makecity-berlin/">https://www.artefakt-berlin.de/aktuelle-projekte/makecity-berlin/</a>